

07.05.2008 – 08:03 Uhr

euro adhoc: Andritz AG / Quartals- und Halbjahresbilanz / Andritz: Erfreuliche Geschäftsentwicklung im 1. Quartal 2008 - Anstieg bei Umsatz und Ergebnis - Auftragseingang mit knapp 1,2 Milliarden Euro erreicht höchsten jemals erzielten ...

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Quartalsbericht

07.05.2008

Graz, 7. Mai 2008. Die Andritz-Gruppe verzeichnete im 1. Quartal 2008 eine erfreuliche Geschäftsentwicklung. Der Umsatz der Andritz-Gruppe erreichte 750,9 MEUR und erhöhte sich damit um 2,7% im Vergleich zum Referenzquartal des Vorjahres (1. Quartal 2007: 730,9 MEUR). Das EBITA betrug 44,3 MEUR und lag damit um 11,3% über dem 1. Quartal 2007 (39,8 MEUR). Damit stieg die Rentabilität (EBITA-Marge) der Gruppe auf 5,9% an (Q1 2007: 5,4%). Das Konzernergebnis nach Abzug von Anteilen in Fremdbesitz betrug im 1. Quartal 2008 30,2 MEUR und lag damit um 6,0% über dem Vorjahresquartal (1. Quartal 2007: 28,5 MEUR). Der Auftragseingang erreichte mit 1.195,7 MEUR den höchsten jemals erzielten Quartalswert (Q1 2007: 1.031,0 MEUR). Der Auftragsstand per 31. März 2008 erhöhte sich auf den Rekordwert von 4.321,4 MEUR (31. März 2007: 3.664,5 MEUR). Damit verfügt die Andritz-Gruppe über eine gute Visibilität hinsichtlich der Umsatzentwicklung in den kommenden Monaten.

Umsatz Der Umsatz der Andritz-Gruppe betrug im 1. Quartal 2008 750,9 MEUR, ein Anstieg von 2,7% im Vergleich zum Referenzquartal des Vorjahres (1. Quartal 2007: 730,9 MEUR). Mehrere Aufträge, vor allem in den Geschäftsbereichen Zellstoff & Papier, Walz- & Bandbehandlungsanlagen sowie Umwelt & Prozess, befanden sich erst im Anfangsstadium der Abarbeitung und waren daher im Berichtszeitraum wenig umsatzwirksam. Der Geschäftsbereich Wasserkraft setzte seine positive Entwicklung der Vorquartale fort und konnte im Berichtsquartal eine deutliche Umsatzsteigerung von mehr als einem Drittel erzielen (217,6 MEUR in Q1 2008 vs. 162,0 MEUR in Q1 2007).

Ergebnis Das EBITA betrug 44,3 MEUR und erhöhte sich damit um 11,3% gegenüber dem 1. Quartal 2007 (39,8 MEUR). Die Rentabilität (EBITA-Marge) der Gruppe stieg im 1. Quartal 2008 auf 5,9% an (Q1 2007: 5,4%). Insbesondere die Geschäftsbereiche Zellstoff & Papier sowie Wasserkraft zeigten eine erfreuliche Entwicklung der Rentabilität.

Das Finanzergebnis lag unter dem Vergleichswert des Vorjahres, das Konzernergebnis nach Abzug von Anteilen in Fremdbesitz betrug 30,2 MEUR und lag damit um 6,0% über dem Referenzquartal des Vorjahres (1. Quartal 2007: 28,5 MEUR).

Auftragseingang und Auftragsstand deutlich erhöht Der Auftragseingang der Andritz-Gruppe entwickelte sich im 1. Quartal 2008 sehr erfreulich und lag mit 1.195,7 MEUR um 16,0% über dem bereits sehr hohen Niveau des Vergleichszeitraums 2007 (Q1 2007: 1.031,0 MEUR). Insbesondere die Geschäftsbereiche Zellstoff & Papier, Wasserkraft sowie Walz- & Bandbehandlungsanlagen erhöhten ihren Auftragseingang gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres deutlich. Das organische Wachstum des Auftragseingangs betrug im 1. Quartal 2008 9,3%.

Der Auftragsstand der Andritz-Gruppe lag mit 4.321,4 MEUR per 31. März 2008 um 12,4% über dem Wert per Ultimo 2007 (31. Dezember 2007: 3.843,3 MEUR). Damit verfügt die Andritz-Gruppe über eine gute Visibilität hinsichtlich der Umsatzentwicklung in den kommenden

Monaten.

Solide Bilanzstruktur Die Bilanzsumme der Andritz-Gruppe per 31. März 2008 stieg auf 2.746,8 MEUR (31. Dezember 2007: 2.507,5 MEUR), was vor allem auf die erfolgreiche Platzierung einer Unternehmensanleihe mit einem Volumen von 150 MEUR - diese Anleihe ersetzt die im Juni 2008 abreifende 100-Millionen-EURO-Unternehmensanleihe 2002-2008 - im Februar dieses Jahres zurückzuführen ist. Damit einhergehend verringerte sich die Eigenkapitalquote per 31. März 2008 auf 16,3% (31. Dezember 2007: 19,2%). Die Nettoliquidität (flüssige Mittel plus Wertpapiere des Umlaufvermögens abzüglich Finanzverbindlichkeiten) per 31. März 2008 betrug 303,1 MEUR und lag damit über dem Wert zum Ende des Vorjahres (31. Dezember 2007: 246,5 MEUR).

Ausblick Die Projektaktivität auf den für die Andritz-Gruppe relevanten Märkten (Zellstoff, Wasserkraft, Stahl, Umwelt- und Futtermitteltechnik) ist unverändert hoch, wobei im Zellstoffbereich für das 2. Halbjahr 2008 die Vergabe einiger Großprojekte erwartet wird. In allen Geschäftsbereichen ist eine gute Geschäftsentwicklung zu verzeichnen, die sich - auf Basis des aktuellen wirtschaftlichen Umfelds - auch in den kommenden Quartalen fortsetzen sollte.

Dr. Wolfgang Leitner, Vorstandsvorsitzender der Andritz AG, zeigt sich zuversichtlich: "Basierend auf den vorliegenden Ergebnissen für das 1. Quartal 2008 rechnen wir aufgrund der anhaltend guten Projektaktivität in allen unseren Geschäftsbereichen und aufgrund des hohen Auftragsbestands für 2008 unverändert mit einem Anstieg des Gruppenumsatzes auf rund 3,5 Milliarden Euro und einer Erhöhung der Rentabilität (EBITA-Marge)."

Ergebnisse 1. Quartal 2008 im Überblick

| Andritz-Gruppe in MEUR (IFRS) | Q1 2008 | Q1 2007 | +/- | 2007 |
|---|---------|---------|---------|---------|
| Auftragseingang | 1.195,7 | 1.031,0 | +16,0% | 3.749,5 |
| Auftragsstand (per Ultimo) | 4.321,4 | 3.664,5 | +17,9% | 3.843,3 |
| Umsatz | 750,9 | 730,9 | +2,7% | 3.282,5 |
| EBITDA1) | 55,4 | 49,5 | +11,9% | 242,3 |
| EBITDA-Marge | 7,4% | 6,8% | - | 7,4% |
| EBITA2) | 44,3 | 39,8 | +11,3% | 201,3 |
| EBITA-Marge | 5,9% | 5,4% | - | 6,1% |
| Ergebnis vor Zinsen u. Ertragsteuern (EBIT) | 42,8 | 38,4 | +11,5% | 192,6 |
| EBIT-Marge | 5,7% | 5,3% | - | 5,9% |
| Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) | 43,5 | 40,5 | +7,4% | 198,0 |
| Konzernergebnis | 31,2 | 29,1 | +7,2% | 136,1 |
| Konzernergebnis nach Abzug von Anteilen in Fremdbesitz | 30,2 | 28,5 | +6,0% | 132,7 |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit | 133,8 | 39,7 | +237,0% | 33,1 |
| Investitionen3) | 13,9 | 10,8 | +28,7% | 57,0 |
| Mitarbeiter (per Ultimo) | 12.284 | 10.422 | +17,9% | 12.016 |

1)EBITDA: Betriebsergebnis vor Abschreibungen 2)EBITA: Betriebsergebnis vor Abschreibungen für im Zuge eines Unternehmenszusammenschlusses identifizierte und vom Firmenwert getrennt angesetzte immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 1.557 TEUR in Q1 2008 (1.445 TEUR in Q1 2007 und 5.967 TEUR in 2007) sowie Wertminderungsverlust Firmenwert (2007: 2.771 TEUR) 3)Zugang zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

- Ende -

Der Finanzbericht für das 1. Quartal 2008 ist auf der Andritz-Homepage (www.andritz.com) als Online- und PDF-Version verfügbar. Gedruckte Exemplare des Finanzberichts können telefonisch (+43 316/6902-2722), per Fax (+43 316/6902-465) oder per E-Mail (petra.wolf@andritz.com) angefordert werden.

Die Andritz-Gruppe Die Andritz-Gruppe ist einer der weltweit führenden Lieferanten von kundenindividuell maßgeschneiderten Anlagen, Systemen und Dienstleistungen für die Zellstoff- und

Papierindustrie, für Wasserkraftwerke, die Stahlindustrie sowie andere Spezialindustrien (Fest-Flüssig-Trennung, Futtermittel und Biomasse). Der Hauptsitz der Gruppe, die weltweit rund 12.300 Mitarbeiter beschäftigt, befindet sich in Graz, Österreich. Andritz verfügt über Produktionsstätten sowie Service- und Vertriebsgesellschaften auf der ganzen Welt.

Disclaimer Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung sind "zukunftsgerichtete Aussagen". Diese Aussagen, welche die Worte "glauben", "beabsichtigen", "erwarten" und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
mailto:michael.buchbauer@andritz.com

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100560830> abgerufen werden.